

# Mobbing in der Klasse

Sofortmaßnahmen und Dokumentation für Lehrkräfte – Arbeitsbogen zum Ausdrucken und Ausfüllen

## SCHRITT 1: Ist es Mobbing oder ein Konflikt?

Merkmal	Konflikt	Mobbing
Wiederholung	Einmalig oder selten	Regelmäßig, über Wochen
Machtverhältnis	Ungefähr gleich	Klares Ungleichgewicht
Absicht	Situativ	Gezielt gegen eine Person
Reaktion des Opfers	Kann sich wehren	Zieht sich zurück, schweigt

Wenn zwei oder mehr Mobbing-Merkmale zutreffen: Sofort handeln.

## SCHRITT 2: Dokumentation starten

Datum des ersten

Vorfalles

Klasse / Jahrgang

Betroffene Person (Kürzel)

Beschreibung des Vorfalles (was genau, wer anwesend, wo)

Zeugen (Kürzel)

Beteiligte als

Täter/Mitläufer (Kürzel)

Form des Mobbings

- Verbal (Beleidigungen, Spitznamen)
- Relational (Ausgrenzung, Gerüchte)
- Digital (Chat, Social Media)
- Physisch (Schubsen, Beschädigung von Eigentum)

Kombination aus:

## SCHRITT 3: Erste Maßnahmen (Reihenfolge einhalten)

### ■ Einzelgespräch mit dem betroffenen Kind (nicht vor der Klasse)

Datum:

Reaktion / Wer:

### ■ Eltern des betroffenen Kindes informieren (vor den Eltern des Täters)

Datum:

Reaktion / Wer:

### ■ Kolleginnen und Kollegen im Klassenteam informieren

Datum:

Reaktion / Wer:

### ■ Schulleitung informiert

Datum:

Reaktion / Wer:

### ■ Schulsozialarbeit einbezogen

Datum:

Reaktion / Wer:

**SCHRITT 4: Verlauf dokumentieren**

Datum	Vorfall / Beobachtung	Maßnahme

**SCHRITT 5: Wann braucht die Klasse externe Unterstützung?**

Prüfen Sie nach vier Wochen:

- Das Mobbing hält trotz Eingreifens an
- Das betroffene Kind meidet Schule oder zeigt Leistungseinbrüche
- Die Klasse deckt das Verhalten aktiv
- Digitale Kanäle sind beteiligt, die Situation geht über den Schulalltag hinaus
- Täter-Opfer-Gespräche haben keine Wirkung gezeigt
- Die Klassendynamik hat sich insgesamt verschlechtert

**Wenn Sie drei oder mehr Punkte angekreuzt haben: Die Klasse braucht eine strukturierte Intervention.**

**Was ein Sozialtraining konkret verändert**

Ein professionelles Klassentraining setzt nicht beim Symptom an. Es macht die Dynamik hinter dem Mobbing sichtbar: Rollen, Normen, Mitläuferverhalten. Das SEFI+ Konzept von Klasse macht Schule arbeitet systematisch auf vier Ebenen: Sensibilisieren, Erkennen, Fördern, Integrieren. Ergebnis: Die Klasse verändert ihre eigene Gruppenkultur, nicht nur ihr Oberflächenverhalten.

**Notizen**

---



---



---



---

**Kostenlose Beratung für Ihre konkrete Situation:**

[calendly.com/klasse-macht-schule/beratungsgespraech](https://calendly.com/klasse-macht-schule/beratungsgespraech)

Dieser Bogen ist für den internen Schulgebrauch. Alle Angaben vertraulich behandeln.